

6089/J XX.GP

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Wabl, Freundinnen und Freunde  
an den Bundesminister für Land - und Forstwirtschaft  
betreffend Herodesprämie

Kommissar Fischler hat vor dem Beschuß der Agenda 2000 medial und in Podiumsdiskussionen angekündigt, mit der Agenda 2000 werde die Herodes - Prämie abgeschafft.

Diversen Printmedien (Süddeutsche Zeitung, Bauernstimme) ist jedoch zu entnehmen, daß es die Herodesprämie weiterhin geben soll.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

1. Wird die Herodesprämie in diversen EU - Mitgliedstaaten weiterhin erlaubt sein bzw. steht es den Mitgliedstaaten weiterhin frei, diese anzuwenden?
2. Aus welchen Mitteln wird die Prämie finanziert und wie hoch ist sie?
3. Wieviele Kälber wurden seit Bestehen der Herodesprämie bis jetzt der „Verarbeitung“ zugeführt?
4. Können Sie ausschließen, daß auch österreichische Kälber weiterhin in sog. „Herodesschlachthöfen“ landen?